



FIFe EMS-System

Ausgabedatum: 01.01.2024

STATUS DER ÄNDERUNGEN

Für ältere Änderungen als unten aufgeführt, siehe separates Dokument "FIFe Satzung, Regeln & Standards – Änderungen in der Vergangenheit" welches unter "Rules & Forms" auf der FIFe Website verfügbar ist.

Seite	Rasse(n)	Status	Anmerkungen
Ausgabe 01.01.24			
3, 4	BGL non	Hinzufügung	EMS Rasse-Code für Bengal Langhaar
6	-	Hinzufügung	Registrierung von Agouti Van- (01) oder Agouti Harlekin- (02) Katzen, sofern das Agouti-Muster bekannt ist oder klar definiert werden kann

FIFe EMS-System

Das FIFe "Easy Mind System" (EMS), ist ein System, dass die Katzen anhand von Codes beschreibt. Die Codes für bestimmte Farben, Muster oder andere Eigenschaften sind immer die Gleichen, unabhängig um welche Rasse es sich handelt. Das EMS-System beabsichtigt nur Einfach und logisch zu sein. Mit etwas Übung sollte jeder im Stande sein EMS genauso fließend zu "sprechen" wie seine Muttersprache.

FIFe EMS-System Codes

VOLLSTÄNDIG ANERKANNTEN RASSEN		PROVISORISCH ANERKANNTEN RASSEN	
ABY	Abessinier	BOM	Bombay
ACL	American Curl Langhaar	LYO	Lykoi
ACS	American Curl Kurzhaar	PROVISORISCH ANERKANNTEN VARIETÄTEN	
BAL	Balinese		
BEN	Bengal	Zurzeit keine Varietäten in der provisorischen Anerkennungsphase	
BLH	Britisch Langhaar		
BML	Burmilla	NICHT ANERKANNTEN RASSEN	
BSH	Britisch Kurzhaar		
BUR	Burma	ABL non	Amerikanische Bobtail Langhaar
CHA	Kartäuser	ABS non	Amerikanische Bobtail Kurzhaar
CRX	Cornish Rex	ALH non	Asiatisch Langhaar
CYM	Cymric	AMS non	Amerikanisch Kurzhaar
DRX	Devon Rex	AMW non	Amerikanisch Wirehair
DSP	Don Sphynx	ASH non	Asiatisch Kurzhaar
EUR	Europäer	AUM non	Australian Mist
EXO	Exotic	BGL non	Bengal Langhaar
GRX	German Rex	BRX non	Bohemian Rex
JBS	Japanischer Bobtail Kurzhaar	JBL non	Japanischer Bobtail Langhaar
KBL	Kurilischer Bobtail Langhaar	MBT non	Mekong Bobtail
KBS	Kurilischer Bobtail Kurzhaar	NEB non	Nebelung
KOR	Korat	RGM non	RagaMuffin
LPL	LaPerm Langhaar	TGR non	Toyger
LPS	LaPerm Kurzhaar	TIF non	Tiffanie
MAN	Manx	TOL non	Tonkanese Langhaar
MAU	Ägyptische Mau	TOS non	Tonkanese Kurzhaar
MCO	Maine Coon	SONSTIGE NICHT ANERKANNTEN RASSEN	
NEM	Neva Masquerade	XLH	nicht anerkannte Langhaarrassen
NFO	Norwegische Waldkatze	XSH	nicht anerkannte Kurzhaarrassen
OCI	Ocicat	HAUSKATZEN	
OLH	Orientalisch Langhaar		
OSH	Orientalisch Kurzhaar	HCL	Hauskatze Langhaar
PEB	Peterbald	HCS	Hauskatze Kurzhaar
PER	Perser	Die EMS-Codes für Hauskatzen dürfen nur für Ausstellungszwecke benützt werden.	
RAG	Ragdoll		
RUS	Russisch Blau		
SBI	Heilige Birma		
SIA	Siamese		
SIB	Sibirer		
SIN	Singapura		
SNO	Snowshoe		
SOK	Soko		
SOM	Somali		
SPH	Sphynx		
SRL	Selkirk Rex Langhaar		
SRS	Selkirk Rex Kurzhaar		
THA	Thai		
TUA	Türkisch Angora		
TUV	Türkisch Van		

<p>Nicht anerkannt</p> <p>non nicht anerkannte Rasse x nicht anerkannte Varietät</p>	<p>Weißanteil</p> <p>01 van 02 harlekin 03 bicolour 04 mittet (nur für RAG) 05 Showshoe Muster (nur für SNO) 09 mit beliebigem Anteil an Weiß</p>
<p>Farben</p> <p>* bedeutet zusätzlicher Information gemäß dem EMS-System, d. h. Kleinbuchstabe der Basisfarbe, usw.</p> <p>n schwarz a blau b chocolate c lila d rot e creme f schwarz schildpatt g blau schildpatt h chocolate schildpatt j lila schildpatt o cinnamon p fawn q cinnamon schildpatt r fawn schildpatt w weiß</p>	<p>Agouti</p> <p>11 shaded (für BLH/BSH: tipped) 12 shell (nicht für BLH/BSH) 21 tabby 22 tabby gestromt 23 tabby getigert 24 tabby getupft 25 tabby getickt</p>
<p>Dilute modifier (m)</p> <p>m dilute modifier x am Karamel, auf blauer Basis basierend x cm Karamel, auf lila Basis basierend x pm Karamel, auf fawn Basis basierend x em Aprikot, auf creme Basis basierend x *m Karamel, wo die Basisfarbe nicht bekannt ist</p>	<p>Pointed</p> <p>31 Burmese pointed 32 Tonkinese pointed 33 Siamese pointed</p>
<p>Agouti modifier (t)</p> <p>Amber (nur für NFO): nt amber at hell amber dt (d) rot, auf amber basierend et (e) crème, auf amber basierend ft amber schildpatt gt hell amber schildpatt</p> <p>Der EMS Codes "dt (d)" und "et (e)" dürfen nur für Registrationszwecken verwandt werden. Der EMS Codes "dt" und "et" dürfen nur gebraucht werden, um den Genotyp von rot/creme Nachkommen von zwei Amber Katzen, immer zusammen mit ihrem Phänotyp "d" respektive "e" in Klammern, zu registrieren.</p> <p>Charcoal (nur für BEN / BGL non): x *t charcoal</p>	<p>Schwanz</p> <p>51 rumpy 52 rumpy riser 53 stumpy 54 longie</p>
<p>Silver, Golden</p> <p>s silver y golden</p>	<p>Augenfarbe</p> <p>61 dunkelblau 62 kupferfarben oder dunkelorange 63 zweierlei Augenfarben: ein Auge dunkelblau, das andere entsprechend dem Standard der jeweiligen Rasse 64 grün 65 goldgelb – Burmesen Augenfarbe 66 aquamarine (blaugrün) – Tonkinesen Augenfarbe 67 intensives tiefes blau – Siamesen Augenfarbe x 68 albino</p>
	<p>Ohren</p> <p>71 gerade Ohren 72 gekrümmte Ohren (curled)</p>
	<p>Haarstruktur</p> <p>Nur für DSP/PEB: 81 langhaar 82 kurzhaar 83 brush</p> <p>Nur für LPL/LPS, LYO, SRL/SRS: 84 glattes Fell (LYO: non-roan)</p>

FIFe EMS-System – Gebrauchsanweisung

Allgemeine Prinzipien und Einschränkungen

Beachten Sie die folgenden allgemeinen Prinzipien und Einschränkungen:

- ein Stern (*) steht für jede Information gemäß dem EMS-System
- einzelne EMS-Codes werden immer durch ein Leerzeichen getrennt es sei denn es wird anders angegeben
- einzelne numerischen EMS-Codes werden immer in steigende Reihenfolge angegeben
- wenn eine Rasse immer ein spezifisches Merkmal zeigt, dann wird der Code für dieses Merkmal nicht noch zusätzlich im vollständigen EMS-Code aufgeführt.

Rassen

Die Rassennamen werden immer mit drei Großbuchstaben angegeben.

[BSH](#), [PER](#)

Nicht-erkannte Rassen (non)

Falls die Katze einer nicht-erkannte Rasse angehört, schreibt man hinter den drei Großbuchstaben "non".

[BRX non](#), [RGM non](#)

Nicht-erkannte Varietäten (x)

Wenn die Katze einer nicht-erkannte Varietät angehört, schreibt man ein „x“ vor den Farbcode.

[BSH x dy 11](#), [BSH x ny 03 24](#), [PER x o](#)

Farben (a, b, c, d, e, f, g, h, j, n, o, p, q, r, w)

Die Farbcodes werden immer in Kleinbuchstaben angegeben. [ABY p](#), [BSH a](#)

Wenn die Rasse der Katze sich nur auf eine Farbe beschränkt und kein Muster aufweist, wird kein Farbcode benützt.

[RUS](#) (und nicht [RUS a](#))

[BOM](#) (und nicht [BOM n](#))

Silber (s) / Golden (y)

Wenn die Katze silber oder golden zeigt, wird immer ein kleines "s" oder ein kleines "y" direkt an den Farbcode(s) ohne Leerstelle angehängt.

[BSH *s](#), [PER *y](#)

Die Codes für silber und golden dürfen nicht benützt werden für haarlose oder flock Varietäten der SPH, DSP und PEB, egal der Genotyp der Katze.

Modifiers (m, t)

Der Code für Dilute Modifier "m" trifft zu bei z.B. Siamesen.

[SIA x *m](#)

Der Modifier-Code "t" wird nur für Bengal (charcoal) und NFO (amber) benutzt.

[BEN x nt 24](#), [NFO *ts](#)

Die Modifier-Codes werden nicht mit einer Leerstelle vom Farbcode getrennt.

Weißanteil (01-09)

Wenn die Katze einen Weißanteil zeigt, schreibt man den Code für den betreffenden Weißanteil.

[PER * 01](#), [BSH * 03](#)

Code 04 trifft nur auf RAG zu.

Code 05 trifft nur auf SNO zu.

Wenn die Rasse der Katze sich nur auf einen bestimmten Weißanteil beschränkt, wird kein extra Farbcode für den Weißanteil angegeben.

[TUV *](#) (und nicht [TUV * 01](#))

Agouti (11, 12, 21-25)

Wenn die Katze agouti ist, wird das Muster angegeben.

[PER * 11](#), [BSH * 22](#)

Der Code 12 (shell) wird nicht für BLH/BSH verwendet: der EMS Code 11 mit der

Beschreibung "tipped" wird für alle getippten Katzen verwendet, egal ob sie shaded oder shell

sind.

Wenn sich die Rasse der Katze auf nur ein Muster beschränkt, wird dieser Code nicht extra angegeben.

[ABY n](#) (und nicht [ABY n 25](#))

[SOM n](#) (und nicht [SOM n 25](#))

Ausnahme:

[OCI * 24](#) (und nicht [OCI *](#))

Wenn sich die Rasse der Katze auf nur eine Farbe oder ein Muster beschränkt, werden diese Codes nicht extra angegeben.

[SIN](#) (und nicht [SIN n 25](#))

[SOK](#) (und nicht [SOK n 22](#))

Wenn es sich um einer Agouti-Katze in pointed oder in haarlosen oder flock Varietäten handelt, muss immer Code 21 verwendet werden, unabhängig vom Genotyp oder Phänotyp der Katze:

[RAG * 04 21](#) (and not [RAG * 04 22-25](#))

[SPH * 03 21](#) (and not [SPH * 03 22-25](#))

[SIA * 21](#) (and not [SIA * 22-25](#))

Ausnahme:

Bei BLH/BSH muss der Code 11 benutzt werden für silver tipped pointed und golden tipped pointed Varietäten.

Wenn es sich im einer Agouti-Katze mit Van (01) – einschließlich Tabby TUV – oder Harlekin (02) Muster handelt in anderen Varietäten wie pointed oder haarlos oder flock:

- wenn das Agouti-Muster bekannt ist oder klar definiert werden kann, entweder als gestromt, getigert, getupft oder getickt, verwenden Sie den entsprechenden Code für das Muster (11, 12, 22-25)

- andernfalls muss Code 21 verwendet werden.

Man muss im Stande sein das Agouti-Muster einer Katze mit Weißanteil 03 oder 09, in anderen Varietäten wie pointed oder haarlos oder flock zu erkennen (11, 12, 22-25) und man darf den Code 21 nicht benutzen.

PER * 03 22 (und nicht PER * 03 21)
MCO * 03 23 (und nicht MCO * 03 21)
CRX * 09 24 (und nicht CRX * 09 21)

Pointed (31-33)

Wenn die Katze pointed ist, muss man den betreffenden Code angeben.

PER * 33
SPH * 32

Wenn die Rasse der Katze sich nur auf eine Pointvarietät beschränkt, wird dieser Code nicht angegeben.

SBI * (und nicht SBI * 33)
BUR * (und nicht BUR * 31)
SIA * (und nicht SIA * 33)
TOS non * (und nicht TOS non * 32)

Schwanz (51-54)

Diese Codes werden nur bei CYM und MAN verwendet. Code 54 ist eine nicht-anerkannte Varietät der CYM/MAN.

MAN x * 54

Augenfarbe (61-67)

Der Code für die Augenfarbe muss benutzt werden wenn:

- die Katze weiß ("w") ist **oder**
- die Katze nicht-pointed ist und einen Weißanteil (01, 02) aufweist, **oder**
- die Katze nicht-pointed ist und blaue Augen (61) aufweist

PER * 02 61, PER * 02 62, PER * 02 63
NFO w 61, NFO w 62, NFO w 63, NFO w 64
TUV * 61, TUV * 62, TUV * 63
MCO n 03 22 61, SIB n 61, BSH x b 61

Der Code für die Augenfarbe muss auch benutzt werden für EXO/PER oder BLH/BSH wenn:

- die Katze silbertabby ohne Weiß ist **und**
- ihre Varietät nicht auf eine Augenfarbe beschränkt ist.

PER *s 22 62, PER *s 22 64
BSH *s 23 62, BSH *s 23 64

Der Code für Augenfarbe wird nie benutzt wenn:

- die Rasse der Katze ABY, BEN, BML, OCI, SOK oder SOM ist
- die Rasse der Katze sich nur auf eine Augenfarbe beschränkt

SBI * (und nicht SBI * 67)
NEM * 02 (und nicht NEM * 02 67)
BUR * (und nicht BUR * 65)
RUS (und nicht RUS 64)
SIA * (und nicht SIA * 67)

Ausnahme:

SIA/BAL w 67 (und nicht SIA/BAL w)

- die Varietät der Rasse sich nur auf eine Augenfarbe beschränkt
BSH a (und nicht BSH a 62)
CRX * 01 32 (und nicht CRX * 01 32 66)
MAU ns 24 (und nicht MAU ns 24 64)

- die Varietät der Rasse bicolour (03) ist oder beliebigem Weißanteil (09) aufweist
PER * 03 (and not PER * 03 62)
MCO * 09 (and not MCO * 09 63)
BSH * 03 24 (and not BSH * 03 24 64)

Ausnahmen:

BLH/BSH bicolour silver tabby Varietäten und PEB * 03/09 (siehe ihre Standards)

- die Rasse EUR ist, oder die Rasse der Katze in Gruppen gerichtet wird, immer außer für Weiß (w), nicht-pointed van (01) und harlekin (02) Varietäten und nicht-pointed Varietäten mit blauen Augen
MCO n (und nicht MCO n 62)
NFO ns 22 (und nicht NFO ns 22 62)
EUR ns 23 (und nicht EUR ns 23 64)

Ohren (71-72)

Diese Codes treffen nur zu auf ACL/ACS. Code 71 ist eine nicht-anerkannte Varietät für ACL/ACS.

ACL x * 71

Haarstruktur (81-84)

Die Codes für Haarstruktur treffen zu auf DSP und PEB (81, 82, 83), LPL/LPS (84), LYO (84) und SRL/SRS (84).

DSP x * 83
LPL x * 84
LYO x * 84
PEB * 83

Die Codes 81-84 treffen auch zu auf Katzen die aus einer Kreuzung stammen
(→ Zucht- & Registrierungsregeln § 9)

FIFe EMS-Liste

Eine vollständige Liste aller gültigen EMS-Codes pro Rasse finden Sie in der FIFe EMS-Liste, die unter "Rules & Forms" auf der FIFe-Website verfügbar ist.